

Freiligrath, Ferdinand: 5. (1843)

- 1 So seh' im Geist ein trutzig Kriegsgeschwader
- 2 Ich Wacht sie halten, festiglich und stete,
- 3 Wo weiland nur des Ewers Wimpel wehte,
- 4 Ein Buxtehuder etwa oder Stader;

- 5 Da naht der Feind, und mit ihm naht der Hader!
- 6 Aufzischt gen Himmel die Signalarakete,
- 7 Die Trommel wütet, und an die Lafette
- 8 Schlachtatmend tritt das rüst'ge Volk der Lader!

- 9 Das Sprachrohr heischt: da birst mit tausend Schüssen
- 10 Ihr Flammengruß aus den metallnen Läufen;
- 11 Umsinkt der Mast, das Tauwerk zuckt zerrissen!

- 12 Grau ballt der Rauch sich, wirre, zorn'ge Streifen!
- 13 Ein Ruck, und Schiff hat sich in Schiff verbissen: –
- 14 O ernste Schule, drinnen Männer reifen!

(Textopus: 5.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52246>)